

## **LMBV: Gewässerunterhaltungsmaßnahmen am Altlauf der Kleinen Spree bei Burg**

06.09.2017

### **Planfeststellungsverfahren „Gewässerausbau Scheibe-See“ ist gegenwärtig in Vorbereitung bzw. Erarbeitung**

Senftenberg/Burg. Die Sanierungstätigkeit der LMBV umfasst neben der Sanierung der ökologischen Altlasten und der Herstellung der öffentlichen Sicherheit u.a. **auch die Wiederherstellung eines sich weitgehend selbst regulierenden Wasserhaushaltes.**

An der Umsetzung dieser anspruchsvollen Aufgaben arbeitet die LMBV mit höchster Anstrengung und gemeinsam mit vielen Partnern von Behörden, Wissenschaft und Praxis. **Die Bürger von Burg müssen sich damit keine Sorgen machen**, „dass der See die Einwohner besucht“. **Die LMBV tut das Notwendige** dafür, dass der **Bergbaufolgensee Scheibe sicher hergestellt wird.**

- **Am Altlauf** der Kleinen Spree (Freigraben) werden durch die von der LMBV **beauftragte Landestalsperrenverwaltung (LTV) gegenwärtig Gewässerunterhaltungsmaßnahmen** realisiert. Die Gewässerunterhaltung umfasst entsprechend des Wasserhaushaltsgesetzes die Pflege und Entwicklung eines Gewässers.
- Zur Gewährleistung der Funktionsfähigkeit erfolgen im Rahmen der laufenden Maßnahmen unter anderem die **Beseitigung des Aufwuchses** im bestehenden Gewässerbett, die **Entschlammung** des Grabenprofils sowie die anschließende Sicherung der Böschungen zum Schutz vor Erosion. Zudem sind die Umverlegung von Medien und der Rückbau von baulichen Anlagen, aber auch die Errichtung eines provisorischen Absperrbauwerkes integriert. **Die Gewässerunterhaltungsarbeiten dienen nicht dem Ausbau des Gewässers.** Durch die Entnahme des Eisenhydroxidschlammes werden lediglich die bergbaubedingten Ablagerungen aus dem Gewässerbett entfernt und damit das einstige Gewässerprofil wiederhergestellt.

Zu den Vorwürfen „der Nichtinformation der Bürger bzw. des Schwarzbaus“ können wir Ihnen folgenden Standpunkt der LMBV mitteilen:

- Die **Gewässerunterhaltungsmaßnahmen am Altlauf** der Kleinen Spree (Freigraben) **sind nicht Bestandteil des Planfeststellungsverfahrens (PFV) „Gewässerausbau Scheibe-See“.** Das PFV ist gegenwärtig in Bearbeitung und befindet sich demnach noch nicht

in der Planauslegung. Nach der Fertigstellung der Gewässerunterhaltung Ende 2017 und nach Vorlage des PFV liegt dann der Sanierungsschwerpunkt in der Realisierung der baulichen Anlagen und der Festlegung zur weiteren Vorgehensweise am Altlauf Kleine Spree (Mühlgraben). Hierbei wird dann selbstverständlich auch die Gemeinde Spreetal und damit auch Burg beteiligt.

- **Vor dem Beginn** einer Bautätigkeit sind die geplanten Maßnahmen im Rahmen des PFV durch die LMBV **grundsätzlich bei den zuständigen Behörden einzureichen** und zu beantragen. Erst nach Vorlage der behördlichen Genehmigung kann der Baubeginn erfolgen. **Die im Rahmen der Gewässerunterhaltung durchzuführenden Arbeiten sind entsprechend des Berg- und Wasserrechtes angezeigt und mit den genehmigenden Behörden (SOBA, LDS, LRA BZ) und der Gemeinde Spreetal abgestimmt.**

Zur Information der Öffentlichkeit erfolgte **bereits 2014** eine erste größere **Bürgerversammlung**, in welcher die notwendigen Schritte aller Gewässerunterhaltungsmaßnahmen sowie die weiteren Vorgehensweisen eingehend seitens der LMBV erläutert wurden. Darauf aufbauend wurde durch die LMBV zu **weiteren Bürgerinformationen in der Ortslage Burg** eingeladen. Für die schnelle Information vor Ort ist zudem ein **Baustellenschild** errichtet worden.

Auf Nachfragen hat die LMBV Folgendes ausgeführt:

**Entsprechend Braunkohlenplan und Abschlussbetriebsplan** besteht der Altlauf der Kleinen Spree im Bereich der Ortslage Burg aus Altlauf Kleine Spree / Freigraben und Altlauf Kleine Spree / Mühlgraben. Im Rahmen der laufenden Gewässerunterhaltungsmaßnahmen wird durchgängig der Bereich Altlauf Kleine Spree / Freigraben, siehe beigefügte Karte, unterhalten. Die Unterhaltung des Bereiches Altlauf Kleine Spree / Mühlgraben ist in Abstimmung mit den genehmigenden Behörden sowie der Gemeinde Spreetal zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehen.

*Symbolfoto: Scheibe See (2017) Autor Peter Radke für LMBV*



Sees bei Kühnicht

Ufer des Scheibe